

Neues aus Russland

Vor kurzem ging die dritte Auflage des „Salon of Antique, Rare and Exotic Vehicles“ im Moskauer „Sokolniki Exhibition Center“ über die Bühne. Vom 28. bis 31. Januar zog diese Messe zahlreiche Besucher an. Sie ist die wohl einzige professionell organisierte Ausstellung in Russland im Bereich Sammeln und Restaurieren von klassischen Fahrzeugen. Hier ist zu beobachten, dass Klassiker verstärkt (wieder) nach Russland kommen, hauptsächlich aus Europa sowie aus Nord- und Südamerika.

Die Zeiten ändern sich: Laut Veranstalter soll es in Moskau derzeit ein Dutzend seriöser Fir-

men geben, die sich nicht nur auf den Import spezialisieren, sondern auch 20 bis 30 verkaufsfertige Klassiker in ihren Ausstellungsräumen stehen haben. Die tauchen dann auch auf der Ausstellung auf, beispielsweise ein Jaguar XK 140, ein Ponton-Cabrio von Mercedes, ein Cadillac de Ville Coupé oder eine Corvette von 1960, um nur einige zu nennen. Weniger exklusive Fahrzeuge findet der Oldtimer vor der Ausstellungshalle im Freien.

Außerdem stellen sich führende Restaurierungsfirmen mit ihren Angeboten vor – hier gibt es auch Firmen, die sich auf die Nachfertigung von Teilen spezialisiert haben –, und viele Händler



In der Oldtimer-Galerie des Sokolniki-Ausstellungszentrums in Moskau präsentieren sich hochkarätige Klassiker dem interessierten Publikum

bieten Ersatzteile, Literatur und Accessoires rund um den Oldie an. Wer sich im Frühjahr 2005 auf den Weg nach Moskau machen

will, hier die Kontaktadresse: Ilya Sorokin, P.O.Box 94, Moskow, 127560, Russia, E-Mail: tools@aha.ru.



Handwerklich geschickt: Etliche Restaurierungsfirmen aus ganz Russland präsentieren in Moskau die Ergebnisse ihrer Arbeiten



Importiert und restauriert: Viele Klassiker, die genaue Anzahl ist nicht bekannt, werden direkt auf dem Salon von Händlern und Restaurierern verkauft